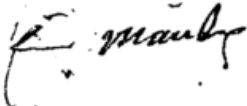


Sein Sun B a t C a s p a r [Zurlauben] für Ein Mant[el?] ²
 [gez.] Bernhart Wägman"

"Rechnung bim Engel Zy Baden den 26. November 1670, Ist Zalt In beysin H.
 Obervogt W i r z e n ³"

- 1) Zurlauben war Zuger Tagsatzungsgesandter an der am 26. November in Baden beginnenden gemeineidg. Tagsatzung, s. EA VI 1, 808 (Nr. 515).
 2)  3) Ist damit eventuell der alt Landvogt im Thurgau und derzeitige Obwaldner Tagsatzungsgesandte Wolfgang Wirz gemeint? *

Original. Dorsualnotiz von Beat Jakob I. Zurlauben - AH 69, 119

71

1636 Oktober 26., Bremgarten, "Jn yll" A

SCHREIBEN VOM [LANDSCHREIBER-STATTHALTER DER FREIEN AEMTER], JOHANN BALTHASAR HONEGGER, AN ALT AMMANN [UND DERZEITIGEN STADT- UND AMTS]RAT BEAT II. ZURLAUBEN, ZUG

"Ich Züg es an ... Gott, das ich den tag meines Lääbens niemalen perturbirter ... bin gsin als uff dise stund, die erste ursach, das mir gesterigs tags von dem Schuldtheiss [von Bremgarten, Johann] M e y e n b ä r g nitt hatt mögen vergünstiget werden des Bartli H u o b e r s Sohn Frau von Bäsensäuren, die [auf dem Markt zu Bremgarten] alles gflügell und vögell uffkhaufft, Zum höchsten ufftrybt, In der Statt Bremgarten gfeiklich einzunämen. Da es mir von Herrn Landtvogtt [der Freien Aemter, Jakob B i r c h e r] mit ernste anbefolen uff der glichen personen ein quot uffsächen zu haben. Da ich bereit[s] auch den H ü ö n e r M i c h e l l von Aw wegen glichen fällers In der gfangenschafft hab.

Zum andern das er Schuldtheiss uns den Thrumenthur [von Bremgarten, Kaspar S c h i s t e l] nit vergünstigen wyl, unangesächen mehrerteill der Rhäten ihre Consens dem zu geben. Also ich nit mag wüssen ob er khombt oder nit. It[em] da ich albereit mich auch wägfertig gemacht und auch lassen manen, wälcher mit rytten wölle¹, In Mein Hus zu khomen ein Jmbismölleli zunämen, da khombt mir der abschlag von eüch uff Zinstag zu Zug ze erschinen, da ich genzlich verhofft ich wäre dessen auch avisiert worden. Der [Wirt] Zum Leikwen [in Bremgarten, Hans Rudolf L a n g] hatt schon verschinen Frytag usgeben, die Hochzeytt seige er berichtet, werde Zu Zug gehalten werden, deme ich aber kein glauben geben, weil ich weder von Hans Jogli [S c h m i d] Noch andern

dessen niemalen bin brichtet worden.

Vetter Hochzeytter [B e a t J a k o b I. Zurlauben] schrybt umb Hasen, hätte 2 ghan sind aber dem nassen Wetter gar zu ubel schwächett worden. Die Spillütt von Tüongen [=Tiengen?] sind Nächtiges Abendts gen Bremgarten khomen, werdent uff den Obitt oder morges gwüs Nacher Zug ghon.

Der Wyn Jn der [Wälis-]Müli ist versorgett und zugfült. Jm überigen Jn Gottes Namen wölen wir uff Zinstag uff den Obitt erscheinen. Des Junker [Johann Jakob] F l e c k e n s t e i n s Tochter hab ich auch gladen, obglich wol mir nit befolen gsin, und iez schrybt man ihre seige vergessen worden".

"Es nimbt mich wunder ob meine füstlig noch nit ... [?]"².

"Sambstag morgens hab ich by Hr. Landtvogt [von Baden, Alfons] S o n n e n b e r g s Poten dem Schwager [Johann Balthasar Honegger] die verenderung zu wissen gmacht, welches Ich vor ankunfft H. Landtvogt [des Toggenburgs, Johann Rudolf] R e d i n g s [des Schwiegervaters] bis Frytag selbs nit gwüst, möcht deshalb woll wissen, wannenhar der Schw[ager] Hans Rudolff [Lang] das wissen mögen.

Demnach so hab ich auch noch kein andtwort über myn erst wyttleüffig briefß unser Müli wegen. Item ob Hans Jogli Schmidt Ime nit ein schryben Zuebracht habe vor 8 tagen".

1) Der designierte Landschreiber der Freien Aemter, Beat Jakob I. Zurlauben, heiratete am 26. Oktober 1636 in Einsiedeln Maria Barbara R e d i n g s. Die weltliche Feier fand am Dienstag, den 28. Oktober, in Zug statt, wozu auch verschiedene Gäste aus Bremgarten eingeladen waren, vgl. AH 5/106.

2)

*Es nimbt mich wunder ob meine füstlig
ly noch nit schrybt.*

Original, Siegel zerbrochen. Dorsualnotizen von Beat II. Zurlauben.
AH 69, 120-121 - Blatt 121^r leer

1633 September 5., [Kommende] Hitzkirch

A

SCHREIBEN VON URIEL SEIWITT, SCHREIBER [DER KOMMENDE] HITZKIRCH,
AN AMMANN UND GARDEHPTM. BEAT II. ZURLAUBEN, ZUG

"Wie mit dem Herren an der Bremgarter Nachkilbi verlassen, Jch welle Jnn 14 tagen mit miner frowen [Magdalena J ä g e r] nach Einsydlen, wurd allsdann by dem Herren Zuokeeren, das bewust weerli mitbringen Mitnamen willens gewes-